

Inhalt

9	Vorwort Wolfdieter Dreibholz
12	Fragmentarische Spurensicherung einer Karriere Michael Zinganel
33	Zwölf Jahre mit Eilfried Huth: Zwischen Brutalismus, Strukturalismus und organischer Plastizität
64	Partizipation als politisches Programm oder Befreiung von den Normen der Spätmoderne: Das Ende einer Beziehung
69	Werkstatt und Baustelle als Sehnsuchtsorte des Architekten
94	Günther Domenigs Professur an der TU Graz als erweitertes Labor
119	Architektur als Kunstobjekt und skulpturaler Exzess
147	Zwischen den Stühlen: Künstlerischer Über-Anspruch und pragmatische (Groß-)Aufträge
168	MAK-Ausstellung: Die Promotion eines Gesamtkunstwerks und Stararchitekten
183	Am Höhepunkt der Popularität: Diskursverdichtung, Workshops, Gastprofessuren
198	Paradigmenwechsel und Günther Domenigs Professur in der Krise
205	Das von der jungen Generation geprägte Spätwerk – und die Wieder- entdeckung des Strukturalismus der 1960er- und 1970er-Jahre
218	Interview mit Volker Giencke
225	Interview mit Eilfried Huth Dieter Fröhlich und Günter Koberg
236	Literaturauswahl
237	Namensverzeichnis
239	Impressum